

Integrierte Software für Unternehmen

# INTELLIGENTES FRÜHWARNSYSTEM AUS DER BUCHHALTUNG

Innovative Finanzbuchhaltungssoftware übernimmt inzwischen mehr als nur reine Buchhaltungsaufgaben. Sie kann gezielt zu Controllingzwecken eingesetzt werden, fungiert als sicherer Alarmradar und zeigt relevante Zukunftsszenarien auf.

**N**och sind die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise nicht vollständig absehbar. Ins Auge fällt allerdings schon jetzt, dass eine zunehmende Anzahl von Unternehmen wirtschaftlich unter immer höherem Druck steht. Laut dem Monatsberichts des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie wird die gesamtwirtschaftliche Leistung im Durchschnitt des zweiten Quartals noch einmal sehr viel stärker zurückgehen als dies bereits mit minus 2,2 Prozent im ersten Quartal erfolgte. Der weitere Erholungsprozess im zweiten Halbjahr und auch danach wird schleppend erfolgen und sich länger hinziehen.

Daher rücken Fragen wie beispielsweise „Wie hat sich mein Unternehmen im Vergleich zum Vorjahr entwickelt?“ oder „Welche Produktsegmente sind jetzt besonders lukrativ?“ in den Mittelpunkt. Sie sind ausschlaggebend, um die entscheidenden Weichen für die kommenden Monate erfolgreich stellen zu können. Inzwi-

schen nimmt das Thema Controlling eine immer größere Bedeutung ein.

Eine intelligente Finanzbuchhaltungssoftware (Fibu) ist für Unternehmen ein einfach und effizient einsetzbares, strategisches Steuerungsmittel, insbesondere für kleine und mittlere Betriebe. Sie lässt sich gezielt als Controllinginstrument nutzen – und als Frühwarnsystem einsetzen. So können verlässliche Daten zu Umsatz und Kosten zur Verfügung gestellt werden, um eine exakte betriebswirtschaftliche Planung und Analyse schnell und ohne großen Aufwand durchführen zu können.

## FLEXIBLES SCHNITTSTELLENKONZEPT ERMÖGLICHT NAHTLOSE INTEGRATION

Ausschlaggebend für den Einsatz einer Fibu-Software als Controllinginstrument ist ihre Inte-

grationsfähigkeit. Schließlich ist die Fibu-Software keine isolierte Insellösung, sondern bezieht ihre vielfältigen Daten und Zahlen mittels Schnittstellen aus den anderen Softwareprogrammen des Unternehmens wie beispielsweise Lohn und Gehalt. So können ein sicherer Transfer und die effiziente Weiterverarbeitung wichtiger Daten garantiert werden.

## CONTROLLING MIT BLICK IN DIE ZUKUNFT

Die Fibu-Software sammelt nicht nur die wichtigsten Kennzahlen, sondern stellt sie einfach und vor allem auch schnell zur Verfügung. Komplexe Abfragen können Nutzer unkompliziert durchführen. Beliebige Auswertungs- und Vergleichszeiträume lassen sich bequem aufrufen. Ferner bietet die Fibu-Lösung besonders detaillierte Analysen sowie eine übersichtliche Darstellung von Gewinn- und Verlust-Rechnungen. Betriebswirtschaftliche Auswertungen für einen



## KURZE CHECKLISTE FÜR DIE AUSWAHL DER FIBU-SOFTWARE:

schnellen Überblick lassen sich mit ihr flexibel definieren sowie einfach und schnell generieren. Der Aufbau kann manuell festgelegt werden und so lassen sich die jeweiligen Konten individuell bequem und übersichtlich zuordnen.

Auf Knopfdruck listet die Software alle Standardgrößen, wie Umsatz, sonstige Erlöse, Aufwendungen, Abschreibungen oder Zinsen, benutzerfreundlich auf. Auswertungs- und Vergleichszeiträume für die Umsatzstatistik sind zudem frei bestimmbar. Auch grafisch lassen sich die Ergebnisse umsetzen: So kann mithilfe einer Zeitachse die Veränderung der Zahlen umgehend sichtbar gemacht werden.

Eine besonders nützliche Funktion stellt die ergänzende Verknüpfung mit Microsoft Excel dar. Mit einem Klick holt sich das Microsoft-Office-Programm jederzeit die Zahlen aus der Fibu-Software — und zwar tagesgenau. Die Auswertung wird individuell nach den eigenen Betriebsanforderungen einmal in Excel erstellt. Danach sind die aktuellen Werte per Klick abrufbar. Fehler durch manuelles Erfassen der Daten und langwierige Abstimmungsprozesse entfallen. Alle Auswertungen lassen sich schnell in ein PDF umwandeln und via E-Mail versenden. Ein zeitsparender Vorteil für die Übermittlung an externe Dienstleister wie beispielsweise den Steuerberater.

- Ist eine DATEV-Schnittstelle für den Import und Export der Daten für den Steuerberater vorhanden? Sie sollte zum Standard gehören.
- Ist ein flexibles Schnittstellenkonzept vorhanden? Es lässt die Integration in andere Branchensoftware zu.
- Stehen intelligente Importfunktionen aus gängigen Microsoft-Programmen zur Verfügung? So können relevante Zahlen für das Controlling weiterverarbeitet werden.
- Sind Inkasso-Schnittstellen bereits integriert? Das erleichtert das Mahnwesen.
- Lässt sich die Software auch sicher und einfach im Homeoffice nutzen? Können sämtliche Funktionen eingesetzt werden?

Neben den Auswertungen vergangener Perioden bildet die Softwarelösung auch die Zukunft ab. Ausgehend vom aktuellen Bankguthaben und dem Offenen-Posten-Bestand mit Zahlungszielen besteht die Möglichkeit, wochen- oder monatsgenau die verfügbare Liquidität des Betriebs zu berechnen. Schließlich ist es überlebenswichtig, laufend zu überprüfen, ob ausreichend liquide Mittel vorhanden sind. Nur so lässt sich eine drohende Zahlungsunfähigkeit, die schließlich sogar zur Insolvenz führen kann, bereits im Ansatz erkennen und im besten Fall gänzlich vermeiden.

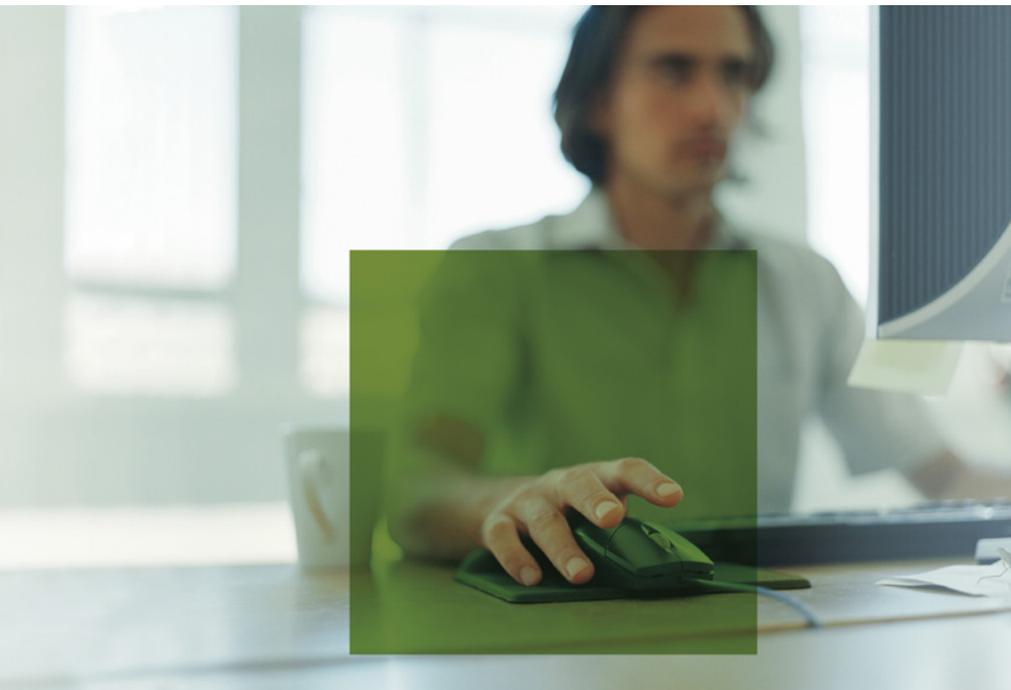
## ZEITSPARENDER BUCHUNGSALLTAG

Nicht zu vernachlässigen ist natürlich auch das alltägliche Buchen. Um zeitsparend zu arbeiten, hilft ein übersichtlicher Aufbau der Software: Dank moderner und flexibler Oberflächengestaltung lassen sich Funktionsmenüs und Icon-Leisten individuell konfigurieren, sodass jeder Nutzer die Oberfläche entsprechend seiner benötigten Funktionen einrichten kann.

Automatische Vorlagen für die alltäglichen Geschäftsvorfälle wie individuell angepasste Buchungsschablonen helfen, den Zeitaufwand zu reduzieren. So gestaltet sich die Kontensuche sehr einfach. Mit nur einem Klick ist der passen-



Controlling leicht gemacht: Die grafische Übersicht der systra EURO FIBU macht die Ergebnisse auf einen Blick vergleichbar.



de Kontensatz schnell und bequem aufgerufen. Dank einer übersichtlichen Offenen-Posten-Liste – gestaffelt nach einzelnen Mahnstufen – lässt sich auch erkennen, welcher Kostenträger an die Zahlung erinnert werden muss.

Ebenso lassen sich über eine konfipay-Integration beispielsweise im Online-Banking beliebig viele Konten von verschiedenen Geldinstituten einbinden. Darüber hinaus sorgt die Übertragung von Überweisungen an den Webservice mit nur einem Klick oder die Unabhängigkeit von Banking-Software-Updates für deutlich höheren Komfort. Auch im Hinblick auf die Datensicherheit ein klares Plus, denn sensible Zahlungsverkehrsdaten werden nicht in Clearing-Dateien zwischengespeichert.

## VEREINFACHTE AUFGZEICHNUNGSPFLICHTEN

Intelligente Finanzbuchhaltungssoftware vereinfacht mit innovativen Modulen auch gesetzlich geforderte Aufzeichnungspflichten wie beispielsweise die Verfahrensdokumentation. Sie ist für Unternehmen verpflichtend, und der Betriebsprüfer kann sie jederzeit anfordern. Sie belegt, dass der Betrieb die Anforderungen des Handelsgesetzbuches (HGB) und der Abgabenordnung (AO) bei der täglichen Buchhaltung einhält. So unterstützt die Software Musterdaten

und -texte in einer geführten Erfassungslogik. Die Anwendung bezieht alle Mitarbeiter in den Workflow mit ein. Das Ergebnis: Die Dokumentation in der Buchhaltung wird vereinfacht, indem sie über Jahre hinweg mitwächst und die Eingaben nachverfolgt werden können. Aufzeichnungen zu bestimmten Prozessen können regelmäßig auf Aktualität überprüft werden. Zur Aktualisierung bereits erfasster Vorgänge steht eine Wiedervorlage zur Verfügung.

Ein weiterer positiver und zeitsparender Effekt ist, dass auch alle datenschutzrelevanten Informationen strukturiert erfasst werden. Über die geführte Abarbeitung entsteht ein professioneller Datenschutzbericht. Das ist ein nicht zu unterschätzender Vorteil insbesondere für Datenschutzbeauftragte, die die Erstellung des jährlichen Datenschutzberichtes verantworten. Schließlich ist das Zusammentragen und Aufzeichnen von Informationen ein herausfordernder Prozess, in den meist mehrere Personen aus diversen Bereichen involviert sind.

## FLEXIBLE LÖSUNG AUCH FÜR DAS HOMEOFFICE

Besonders hilfreich erweist sich in diesen Tagen eine intelligente Fibu-Software, die auch außerhalb des Unternehmens genauso flexibel nutzbar ist und mit der sich unkompliziert im

*Mit nur einem Klick: Finanzbuchhaltungssoftware einfach und effizient als strategisches Steuerungsmittel einsetzen. (Foto: syska)*

Homeoffice arbeiten lässt – und zwar mit der gewohnten Sicherheit und dem vollen Umfang ihrer Funktionen. Konkret bedeutet dies, dass auch zu Hause der sichere Umgang mit den hochsensiblen Daten garantiert werden muss. Daher sollte der Zugriff auf die Fibu-Software über eine VPN-Remote-Desktop-Verbindung erfolgen.

## FIT FÜR DIE ZUKUNFT

Regelmäßige Software-Aktualisierungen sind natürlich Pflicht. Insbesondere die mittlerweile immer stärker verbreiteten elektronischen Rechnungen sollten verarbeitet werden können. Eine intelligente Software unterstützt ihren Import (Bilddateien, PDFs und ZUGFeRD 2.0) und kann aus diesen Belegen vollautomatisch Buchungen erzeugen und diese miteinander verknüpfen. So lässt sich später sehr einfach, zum Beispiel aus dem Buchungsjournal, die Rechnung zu einer Buchung anzeigen. Dies senkt den Arbeitsaufwand sowie die Kosten für die Rechnungserfassung und ermöglicht dem Anwender so, den größtmöglichen Nutzen aus der elektronischen Rechnung zu ziehen. Zudem reduzieren sich Nachkontrollen auf ein Minimum.

Dank ihrer ausgefeilten Controlling- und Reportinginstrumente liefert professionelle Finanzbuchhaltungssoftware die wesentlichen Entscheidungsgrundlagen, um das eigene Unternehmen tagtäglich auch in herausfordernden Zeiten erfolgreich zu leiten und in die Zukunft zu führen. ■



**ANGELIKA BENES,**  
Geschäftsführerin bei syska